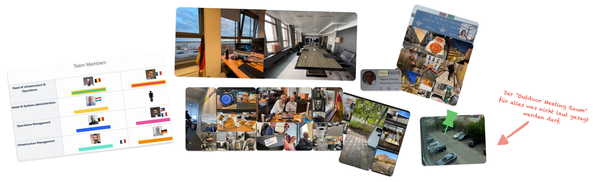
The Dirty French Case

Eine schmutzige Geschichte - garniert mit sauberen Fakten und ein wenig EXTRA Inhalt



Der Pakt unter 3 Kollegen eigentlich :(

2 Team Kollegen und ich wollten nicht mehr länger akzeptieren, von dem neuen "Egoistischen, unerfahrenen, inkompetenten und rücksichtslosen" "Chef" psychisch misshandelt zu werden. Bei mir war ja schon länger sichtbar, und für MICH spürbar, das die neue "Marionette mit EGO Problemen" es auf MICH sofort abgesehen hatte, und bereits seine "Spielchen" trieb. Dann kam auch zügig, nachdem er durch 3-monatigen, unfallbedingten Ausfall unseres AMTIERENDEN CHEFS an die MACHT kam und nur für MICH, diese finanzielle und moralische, "Symbolträchtige BE- (strafung/ahnung)" aus dem NICHTS, komplett basiert auf LÜGEN, die mich auch noch genau zum schlechtesten möglichen Zeitpunkt traf und auf so billig und offensichtlich verdrehten Fakten basierte - eine

Bewertung meiner LEISTUNG UND PERSÖNLICHKEIT, die von heute auf morgen in jedem, aber wirklich JEDEM EINZELNEN PUNKT, einfach "komplett umgedreht" wurde und schwarz auf weiss, sogar gegen die Firmenrichtlinien verstoßend" und sehr offensichtlich, in kürzester Zeit und "zahlmäßig" verfasst wurde, von einem Menschen, der mich nicht mal ein halbes Jahr kannte und in meinem Fachbereich, über ein Kompetenz Level verfügte, welches 4-5 Stagen UNTER MEINEM liegt, mal abgesehen von seiner persönlichen und OFFENSICHTLICHEN, INKOMPETENZ in "VERANTWORTUNGSVOLLER FÜHRUNG VON MENSCHEN".

Wir 3 hatten auch schon diverse Parkplatz Diskussionen, ich wollte aber jetzt keine weitere Zeit mehr verstreichen lassen, es musste endlich, gehandelt werden, was ICH, auch so oder so ab diesem Tag getan hätte. Und ich dachte fiele ich anfangs noch bei so vielem "dachte?), ich könne mich ja schliesslich auf "offiziell geltende Regeln verlassen", und wenn ich die Zeit nutzen würde, in der mein alter Chef noch da ist und dieser ALLES bestätigen würde, so wie er es mir schon Persönlich bestätigt hatte und auch die Vorsitzende des Betriebsrates mir ebenfalls schon bestätigt hatte, das meine "Bewertung" bereits FORMELL falsch durchgeführt wurde und dabei gegen RICHTLINIEN verstossen wurde, ja ich EXWARTETE, MEIN THEMA wäre damit zügig erledigt. Genau so dachte ich. Aber ich bin auch erst 46 und, hier und da, leider noch etwas NAIV.

Ich habe dann über Monate erlebt, wie "die Regeln" einfach so, im vorbeigehen, vor deiner Nase, bis auf das dummdreisteste Niveau angepasst werden, so das jeder nicht "strohdumm" der sie liest, zwangsläufig denken MUSS "was soll denn der Schwachsinn, das ist doch komplett sinnlos weil man es auslegen könnte wie man will" oder es einfach zur "beliebigen BEWERTUNG" verwenden KÖNNTE, um ein BESTIMMTES "ERGEBNIS" ZU ERZIELEN.
Aber es macht nun mal, einen GEWALTIGEN UNTERSCHIED BEI MENSCHEN in WIEEM DIEWEN und damit IWEEM RANGELN, je nach dem, ob sie durch die Regeln BESTRAFT oder "BELLEICHT" sogar, BELOHNT werden...Weiss JEDER, der früher in der Schule "AUFGERASST" hat, ne ?

Ich habe irgendwann mit diesen beiden "Manager Huren " denen man, "einfach so" die grenzenlose Freiheit gab, einen widerlichen STRAFPLAN für einen Menschen auszuheuchen, der offiziell den Marketing Titel "Plan zur persönlichen Verbesserung" trägt und einem Mitarbeiter, der zu schlechte Leistung bringt, die Chance gibt seinen Job zu retten, wenn er macht, "was sie wollen" mit ihnen PERSÖNLICH habe ICH, eine Stunde zusammen in einem Meeting verbracht, in denen beiden, "ganz- und halbfrisch ernannten" "CHEFS" - "Head of IT Infrastructure & Operations" sowie "DIRECTOR of IT & Technology"beide weniger als 40 Jahre alt UND 15+ davon, in dieser Firma verbracht. - mir 15 Minuten lang DEMONSTRIERT haben, wie sie es nicht schafften, den Bericht mit wöchentlichen Arbeitsaufträgen meines Teams zusammenzustellen und AUFGEBEN mussten,... "Die Leute, die den Plan für meine Bestrafung machten, konnten nicht mal die GRUNDLEGENDEN DATEN zusammenstellen, anhand derer meine Arbeitsleistung "gemessen" werden soll. "

Man muss es sich mal auf der "geistigen Zunge" zergehen lassen, vor allem mit dem Zusatz, das nur einige Wochen zuvor, unser neuer CHEF SELBST, versucht hatte, mit allen Tricks, genau dieses SYSTEM ABZUSCHAFFEN, aber dann vom Direktor auf dem Boden,der TATSACHEN zurück geholt wurde. Vom alten Direktor, der aber 2 Wochen nach meiner "offiziellen Beschwerde" bekannt gab, das er innerhalb von 4 Wochen das Unternehmen verlassen wird, weil er eine "Tolle Chance bei einer Bank" angeboten bekommen hat. Und auch, das sein Nachfolger, der mich PERSÖNLICH nur vom "Hallo und Smalltalk" kannte, bereits JETZT, "MEINE MODERNE SACHE" an seiner Stelle übernehmen wird.....

Jaja...

Und alle Beteiligten, lesen irgendwann deren ganzen neuen, spontan "gewürfelten" Regeln. Ein Din A5 Blatt voll!! Und sie wissen, das damit ein Mensch "drangsaliert" werden wird und sein Job davon abhängt, es könnte nicht OFFENSICHTLICHER SEIN; VENN

24 Stunden VORHER, WAREN DIESE REGELN DOCH NOCH "KOMPLETT ANDERS HERUM"!

Aber sie halten einfach ihr Maul. Und dann fahren sie nach Hause, wo Marketing gestyled, der Dreck dieser ekelhaften Gesellschaft, mit Verdummungs Unterhaltung und Konsumterror vermischt, praktisch, auf jeglichen Geräten verteilt 24/7 rum "flaaker" und wo man sich dann ganz bequem, per Kommentar "schaufliern" kann, wie "UNGERECHT doch ALLES, für VIELE auf dieser Welt" ist, oder seinen unerträglichen Teil streuffrei und virtuell per Daumen hoch "beiträgt" . Und SICH SELBST dann zu den Guten zählt.

MIR war auch klar, das sie an mir ein Exempel statuieren werden, um diejenigen abzuschreoken und auf Kurs zu bringen, die noch auf der richtigen Seite stehen, noch zögern und sich vielleicht dazu durchringen werden, es mir, dem Staatsfeind Nr. 1, dem ERKLÄRTEN SCHWARZEN SCHAF, gleich zu tun und es auch noch offiziell eskalieren würden.

- DAS SICH MEHR LEUTE ENTSCHEIDEN IHREN MUND ENDLICH AUF ZU MACHEN UND DIE WAHRHEIT LAUT AUSZUSPRECHEN -

Ja, DAS müssen sie um jeden Preis und als ERSTES verhindern, das aus "einem von fünf" MEHR WERDEN, denn so lange auf dem Papier am Ende des Tages nur EIN EINZELNER steht, kann man immer ganz bequem mit dem "EINEN Querulanten", der aus der Reihe tanzt, argumentieren. "Alle ANDEREN, haben doch kein Problem mit DEM, was "HIER SO PASSIERT", denn sonst würden die ja auch alle hier, schwarz auf weiss stehen, oder etwa nicht, Herr Richter?"

Alrio und Erio wussten wie FETT der Hammer war mit dem DIE NEUEN (CHE)F(C)(EIG)LING(E) auf mich "eingeschlagen" hatten, sie wussten wie viel ich 2022 geleistet hatte, wie viel "Das ich gegeben hab" dafür, endlich mal nach 25 Jahren in meinem Job den "Senior" FÜR MEINE LEISTUNG zu kriegen, was auch passiert wäre, wenn Jean-Louis geblieben wäre. Wir hatten das Thema bei meiner Einstellung schon besprochen, und ich "VERMUTE", das war am Ende auch die vielleicht noch treibende Kraft dahinter, als er feststellte das er überhaupt keine Entscheidungsgewalt mehr hatte, die ihn dazu gebracht hatte, 6 Wochen vor beginn seiner Führerin, noch zu versuchen mir einen neuen JOB über einen Freund von ihm zu besorgen. Er kam mich eines Tages überraschend an meinem Platz abholen und ist mit mir in einen anderen Teil des Gebäudes, ausserhalb der "French IT Area 51", gegangen um es mir zu erzählen. "Mare, Du musst schnellstens hier weg! Ich hab eventuell ne Lösung" Leider hat das nicht mehr geklappt.

Meine beiden Kollegen wussten generell auch, das ich "ANDERS" bin als sie und absolut nicht käuflich bin und sie wussten auch hier, das es mir nicht nur um den einen Bonus ging, den reinen Geldbetrag von 2000-4000 EUR brutto.

Und das war natürlich auch den "BESTRAFERN" längst klar, weswegen der spätere STRAFPLAN ja genau darauf MASSGESCHNEIDERT war, und ALLES NACHWEISLICH GUTE ÜBER MICH ins GEGENTEIL gedreht hat und mir im Tagesgeschäft irgendwann sogar, ganz offensichtlich die FEHLER DER ANDEREN untergeschoben wurden, WÄHREND ICH SELBST DÄBEI WAR und die FEHLER IN WIRKLICHKEIT BEHOBEN HATTE.

Das sie mich, mit "GELD" NICHT "LENKEN" können, war schon immer, ÜBERALL ein Problem - FÜR LÜGNER.

Alrio war der einzige von uns Dreien der seinen Bonus bekommen hatte. Allerdings wurde ihm sein Stellvertreter Titel weggenommen und auch noch auf das große Belohnungspaket des kleinen "freuen asiatischen Mustersoldaten" drauftgepackt. Und man hat ihm das nicht mal offiziell mitgeteilt!!
Er ging ende 2022 als stellv. Abteilungsleiter in Urlaub und als er eine Woche später zurück kommt, ist er einfach keiner mehr und er weiss es auch nur, weil er es durch Zufall im Intranet entdeckt hat, wo "der neue ENTSCHEIDER" es über den Jahreswechsel einfach schon mal überschwänglich eingetragen hatte, obwohl es noch nicht mal offiziell war. Auch unser "alter Chef", hatte keinerlei Ahnung von all dem!

Sonst hat Alrio ja nicht sehr viel "gejuckt", "Hauptsache Kohle passt und möglichst wenig Arbeit haben", aber ich hab es tagelang gespürt, wie DAS an ihm "genagt" hat, Ich hatte ihn in den 3 Jahren, so noch nie gesehen und ich hab schon "gerochen", das es jetzt nicht mehr lange dauern kann, bis er endlich aus ihm herausbricht, und er nach 15 Jahren, endlich mal aufsteht und Widerstand leistet!!! Es ist nicht passiert. Er hat es hingenommen und wie immer, "TROTZDEM WIEDER den Mund gehalten!

(Aber innerlich, hatte er zu diesem Zeitpunkt, wohl längst SEINE Entscheidung getroffen...)

Er war ca. 3 Jahre vorher Vater geworden und hatte 2021 auch ein Haus gekauft. Er hat uns versichert das er "offiziell Widerstand leisten würde wenn er könnte", aber das er einfach zu Viel Angst hatte, jetzt seinen Job zu "verlieren".

Bei Erio ähnlich, 5 Kinder und wegen seiner (zweiten) Scheidung gerade, wollte er seinen Job nicht riskieren. Er hatte, nachdem er 5 Monate auf einem Campingplatz wohnte, angefangen eine Eigentumswohnung zu renovieren in die er wieder rein konnte, um sie dann zu verkaufen und nach Marokko zuzuwandern. Und bis dahin wollte er durchhalten und "angestellt" bleiben. Er war allerdings kein ganz so ängstliches Kaliber wie Alrio. (Ouchte ich jedenfalls lange Zeit noch...) wir beide hatten uns bereits seit Anfang dieses "Chaos" immer enger angefreundet, da wir ein "ähnliches Schicksal" teilten, er ist 4 Jahre älter als ich und auch "Multi Erfahren", wie ich. Er hat "seinen Job draut", und auch gute Arbeit geleistet, allerdings auch schon mal, eine ABMAHNUNG wegen "VERHALTEN" bekommen. (was ich bis dahin gar nicht wusste)

Und ab diesem Zeitpunkt war ja auch klar, das das WERTESYSTEM UMGEDREHT WURDE, das nicht nur, DIE LEISTUNG GAR NICHT MEHR RELEVANT ist, sondern DIR ZUM NACHTEIL WIRD, weil es jetzt nur noch darum geht, zu VERTUSCHEN, NICHT SICHTBAR WERDEN ZU LASSEN, WIE VIELE und WER, in WIRKLICHKEIT eigentlich kaum noch produktive Leistung im SINNE DES UNTERNEHMENS bringt, gleichzeitig aber am grössten "ABKASSIERT" und maximale "PRIVILEGIEN" geniesst.

Wir haben meistens unsere Pausen zusammen verbracht und uns viel ausgetauscht, auch Privat. Und alleine diese Tatsache, wurde ihm schon zum "Verhängnis", denn er hatte im Gegensatz zu Alrio auch im Büro "offen hinter mir gestanden" und trotz der Tatsache, das ER SELBST MOCH KEINE OFFIZIELLE "MELDUNG" machte, bekam er dann EBENFALLS einen persönlichen STRAFPLAN... es mussten "ZEICHEN gesetzt werden".Zur ABSCHRECKUNG. Später haben sie das ganze sogar soweit getrieben, das die vermeintlichen "beiden Schwarzen Schafe", im Büro "nebeneinander" in die "Ecke" gesetzt wurden. Bei sowas fällt mir dann sofort "GYMNASIUM" ein. Und alles wraehsenend drum herum, reagieren darauf auch sofort und exakt wie SCHULKINDER fröhher...

Ich erkläre den Beiden also bei dem "Parkplatz Pakt Meeting", das ich für meine persönliche Angelegenheit in jedem Fall noch in dieser Woche handeln und Personalabteilung und Betriebsrat OFFIZIELL informieren würde, das ich keine Angst und nichts zu verlieren hätte und deswegen auch bereit wäre, es "für das Team auf mich zu nehmen" und ALLES was abgeht offiziell mit rein zu bringen. Das ich "UNSERE GEMEINSAME NACHRICHT " zu "EKBESSERUNG UNSER ALLER SITUATION", überbringen würde.

Wenn ich rein für mich alleine gehandelt hätte, hätte ich den Mobbing Teil offiziell erst mal gar nicht reingenommen, nur für BEWERTUNG UND GELD, hätte ich das nicht benötigt. Ich hatte aber schon vorab inoffiziell mit dem Betriebsratsvorsitzenden gesprochen. Yves. Der war sozusagen "mein bester Kumpel aus ner anderen Abteilung".

Als ich ganz neu in der Firma war, war speziell ER, extrem skeptisch, dem akkuraten, strengen, spiessigen - "schlauen und mutigen" - Deutschen gegenüber. Das hat sich aber ziemlich schnell gelegt und dann hiess es plötzlich ständig "kein Problem Mare, ich warte lieber eine Woche, Hauptsache DU machst es" Bei mir hatte er seine "Französische Verweigerungshaltung" sehr schnell abgelegt und erkannt, das meine "Art", viel BESSER für ALLE und die Qualität UNSERER Arbeit ist. MIR, einem der wenigen NICHT FRANZOSEN in der gesamten IT dieses Unternehmens und einzigem DEUTSCHEN, fing er an zuzuhören, mich nach Tips und Erfahrungen zu fragen und damit auch in seiner Abteilung Dinge zu verbessern. (er war auch ein "CHEF", nicht nur im Betriebsrat)

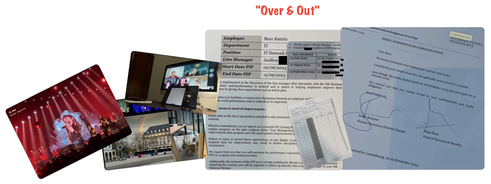
Wir waren auf einer Wellenlänge, Reise und Foto Begeisterte, Rockmusik Liebhaber und immer für einen dummen Witz zu haben, Das hat einfach gepasst, wir haben während der Corona Lockdown Zeit, zwei "Paris Trips" gemacht, bei denen alleine die Autofahrten die Zeit schon Wert waren, wir hatten Viel Spass, wertvolle, tiefgründige Gespräche und nebenbei, haben wir auch noch einen Top Job gemacht. (Nach meiner Planung übrigens, obwohl es "SEINE Bauteile" war..)

Auf der ersten Fahrt kam er mit nem MP3 Stick voller Musik für den Leihwagen und meinte "ich hab hier ne französische Band, eine meiner Lieblingssängerinnen und ich wette die Musik gefällt Dir, auch wenn sie von uns Franzosen kommt hahaha"
ca. ne Minute hab ich gehört und dachte "Bohhaahh, wie geil ist das denn!!? "DAS, hatte mich sofort "voll gepackt" und ich hab mir Wochen lang schon fast nix anderes mehr angehört und es war klar das, ich die Live sehen MUSS. Shaka Ponk. Einer der besten Geheimtips, die ich bekommen habe. Wo jemand ANDERES , der mich noch gar nicht so lange kennt, quasi "WUSSTE" das mir etwas gefallen wird, bevor ich das SELBST WUSSTE.

Ende 2021 hatten sie leider bekannt gegeben, das sie aufhören werden. Aber sie würden eine 9 Monate lange Abschiedstournee machen und ich hab mir dann im Januar auch direkt ne Karte gesichert, 1 Jahr und 3 Monate vor dem Konzert. Hab direkt Yves Bescheid gesagt, er wollte sich auch eine holen.

Was daraus wurde, weiss ich nicht, denn als der "offizielle Teil der Bestrafung für mich", in der Firma "in Gang gesetzt wurde", hat auch er irgendwann entschieden, doch noch die Seite zu wechseln. als Vorsitzender eines BETRIEBSRATS und als MEIN FREUND, der mich in meinem Vorhaben, "ETWAS RICHTIGES UND GUTES FÜR ALLE ZU TUN" noch bekräftigt und mir seine Unterstützung versichert hatte.
und dann

"Over & Out"



Auf dem Konzert hab ich ihn nicht entdeckt. Es war am 15.3.2024. Das war mein erster Arbeitstag in meinem neuen Job, nach ÜBER EINEMM Jahr der TORTUR. Ein schöner Tag!.
Aber als ich diesen ganzen Absatz hier anfing, musste ich 3 mal aufhören und weinen.

Is ja klar, das wenn ich mal Betriebsrat brauchen würde, Yves die erste Wahl sein würde. Bei dem war ich ja auch direkt Im Januar schon, nachdem ich aus allen Wolken gefallen war, als mir mein neuer "BEFEHLS GEBER", unpöstzlich, meine Katastrophale Jahresbewertung präsentiert hatte, nachdem man mich 8 Wochen im GLAUBEN LIESS, das alles auf grün stehe, was er mir im Detail damals in einem 2 elend langen Stunden Meeting vorgelogen hatte, welches nur Stunden nach einem Meeting am gleichen Morgen stattfand, in dem SEIN Chef, der "pakiittig ahi" Direktor, mich für meine Arbeit gelobt hatte und mir auch noch bestätigte, das auch der "Wurm SELBST", Ihm schon positives Feedback geben hätte, welch fähiger und guter Mitarbeiter ich wäre.

Und naiv wie ich eben bin, hatte ich das an diesem Tag dann auch "schon" zum Anlass genommen und mein Macbook bestellt, was ich schon um ein Jahr verschoben hatte. Weil ich dann eben dachte, "Super, dann ist der "Mindestbonus" ja schonmal sicher! was meine Bedingung für diesen Kauf war. "Jaaa,man gibt das Geld ja auch erst aus wenn...." Absolut Richtig, das war meine EIGENE Entscheidung !"

Aber die hat mich eben, genauso wenig "gejuckt" wie der Geldbetrag, der am Ende unter so einer Bewertung steht, was meine Motivation betraf, "MICH LAUT ZU BESCHWEREN UND STREIT ANZUFANGEN" und wer mich wirklich kennt, weiss das sowieso.

Man sollte sich eben nicht verleiten lassen, daraus "etwas" zu "bewerten", das ich mir meinen "Ärger" bezüglich eines Jahres Bonus, "Ja so auch selbst schlimmer gemacht hätte und mich dann natürlich auch viel mehr aufgeregt hab als nötig". zum Beispiel.

Und ich schreibe das, weil es mir so schon entgegengebracht wurde, und die entsprechenden Personen, aus einer solchen Geschichte, nur einen solchen Teil herausgepickt haben und alles weitere AUSBLENDEND zum Ergebnis "SELBST SCHULD" kamen.

Und NEIN, das waren leider keinen FREMDEN. Im Gegenteil.

Es soll EUCH anregen, auch mal ABSOLUT RICHTIG darüber NACHZUDENKEN, so RICHTIG mit "ALLEM drum und DRAN"!

Viel Erfolg, wünsche ICH EUCH, ALLEN,
dabei!

- In January an issue happened between me and my new manager where he screamed at me, ordered me to immediately leave Home and drive to Luxemburg and lied even to the director.
- Just some days later my yearly Feedback Meeting happened and was despite the uncomfortable situation a very positive and professional talk for 2 hours.
- In March I got a shocking bad review, no Bonus due to underperformance and behavioural issues and even the announcement that I will have to change behaviour within 4 weeks.
- When I faced my Manager with the discrepancy between the meeting and the written Review he lied to me with an absurd story

- 20.3.2023 I officially raised my complaint with HR after talking to staff delegation and my previous manager
- During meeting with HR and Staff delegate they confirm the urgency of the case.
- Meetings by HR with single people happened immediately, the main meeting was postponed for 3 weeks in total.
- I was on vacation in the meantime. My documentation had not been cross checked at all although staff delegate confirmed this had to be done

- 26.5.2023 I sent a Rminder to HR & provided detailed documentation on the performance report of my manager. I also reported ongoing issues with my Manager.

- 1.6.2023 I followed up with HR as no further actions were taken.
- I was told that my performance evaluation will not be re done despite all evidence that I provided
- In the meantime I have also written evidence of my previous manager that confirms HR lying on what they used as supposed outcome of a meeting with him

- 2.6.2023 two surprise Meetings happened.
- HR and staff delegate tell me that the official investigation regarding my harassment case will now be launched and will take some weeks.
- Some hours later I got surprised by the new Director coming to my desk and asking if I had some time for him. I joined him to his office where my Manager and HR were waiting.
- They presented me a Personal Improvement Plan and made me sign under pressure and based on false information.
- The same day another Team Member who in the meantime also officially addressed complaints with HR, got this Plan too.

- Shortly after, I raised multiple issues regarding contents of the Plan.
- not on a single mail I got an answer by HR or Staff delegation and the Personal Improvement Plan proceeded as planned regardless of the complaints.
- Constant issues. Reportings got changed as needed, questions not answered, sensless rules enforced.

- Two Feedback Meetings happened on 3.7 and 11.8 .
- They were basically an exact copy of my performance review not reflecting the reality. things have been altered, things never discussed were added afterwards.
- This time even with the new Director being actively involved in this
- There is only one direction of judgement on me, negative. Provable Positive things get even turned upside down.
- It is obvious that i will never be able to reach the goal of this plan as things are changed or reported at will.

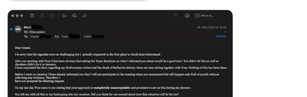
My Job was changed basically over night from Network Engineer to DEV Ops Engineer plus Project Manager responsibilities. I have to work on complete different Areas that I was not hired for and have never been introduced to. Nothing of this has been officially announced or is documented in written form. No involvement of HR.

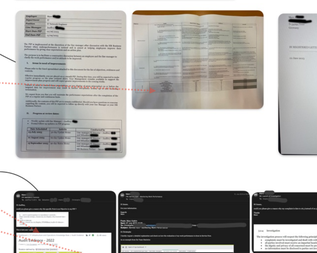
The current state of the Team is that the 2 People who have the Personal Improvement Plan are isolated and under full surveillance. A recent change: we even sit next to each other now.
Our Manager Director has made it clear that a confidentiality clause of a document that he signed and informed the team about the measures against us and the information of course spread through the complete department. It's a very uncomfortable tense atmosphere for me at work and some people even stopped talking to me completely.

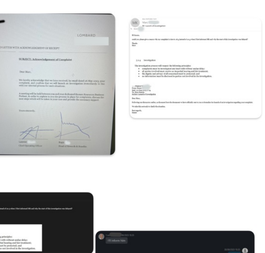
Two Team Members who had also been criticising his management and actions in the past are now completely silent on this topic. And specifically one of them, made a 180 degree turn.

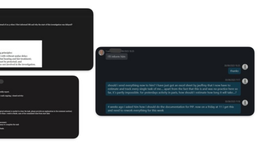
He is now the 2nd one in the Team who can enjoy special treatment and basically participate in making this Plan end in my termination. A Personal relationship has been destroyed after 3 years without any of these issues. People are being abused against each other. A horrible work atmosphere.

While I have more and more (partly senseless) rules to fulfil, is it the exact opposite for others and now even results in serious incidents with consequences for the business but zero consequences for those who cause them.









Im März letzten Jahres hat unser bisheriger Chef Jean-Louis [redacted] abwerbgeboten das er früher in Rente gehen und das Unternehmen verlassen würde und eingestellt wurde ein neuer Mitarbeiter wurde. Jauffrey [redacted] der Kollege aus der Abteilung Software Entwicklung.

Es war für unser komplettes Team (bis auf einen) völlig unverständlich, das ein so "junger", fachlichen Kollege, der dazu bisher noch keinerlei Relevante Führungserfahrung hatte, unsere Abteilung übernehmen sollte.

Diese wurde auch thematisiert und man hat uns damit barrschgt das es eine lange Einarbeitungsphase geben werde, in der Jean-Louis aber die Führung des Teams behält. Ein Jahr lang sollte er noch bleiben.

So ging es weiterat auch hin. Mitte Juli hatte Jean-Louis dann jedoch einen Unfall und fiel für über 3 Monaten aus. Man hat dann kurzerhand entschlossen, das die Führung des Teams erhalt sofort und kompletet an Jauffrey übergeben wird.

Es ist anzumerken das Jauffrey bis Ende 2023 nur 4 Tage die Woche bei Lombard arbeitete und einen Vertrag für 37 Wochenstunden besitzt. Er hat dann 10 Stunden am Tag plus diverse Wochenenden der Standard waren.

Im Prinzip gab es sofort die ersten Probleme, was aufgrund der Ausgangssituation auch wenig verwunderlich war. Da ich ein eingespeistes Team und Profis in unserem Job sind und über zwei Jahre unter Jean-Louis gewisse Ablläufe und Verantwortungsbereiche hatten, jeder seine Projekte und Aufgaben hatte, wäre an vielen Stellen anstrengt gar kein zuständiger angerufen von Jauffrey worden.

Allerdings hat er sofort seine neuartigste Entscheidungsgewalt dazu genutzt im sprichwörtlichen Stone wie der Elefant durch Porzellanladen zu marschieren. Einen solch ignoranten Umgang mit den Team Organisation nachzukommen hat er sich sofort in fachliche Belange, in denen er weder Ahnung noch Kompetenz besitzt, eingemischt und das Ganze mit Ansagen und Befehlen gewürzt. Es dauerte ungefähr 6 Monate verzögert weil er zwischenrein 3 mal den Plan geändert hat und meine Meinung sowie die der Abteilung für Informationssicherheit, ignoriert oder nicht verstanden hat. Nachweislich, Ich habe Stunden für admirale Konfigurationen investiert und wieder von vorne Anfangen müssen.

Es hat Ableute von heute auf morgen verändert, tatsächlich komplett entgegensätzliche Entscheidungen getroffen welche zu Verzögerungen und Folgefehlern führten.

Es hat Projekte einfach von jetzt auf gleich beendet, obwohl diese von Jean-Louis und vom obersten Management sogar priorisiert waren und umgesetzt werden mussten weil es Abhängigkeiten zu anderen Projekten gab. Ohne jegliche Konsequenzen.

Es wollte einfach irgendwie alles ohne Grund und Sinn anders machen, dies ging soger soweit das er sich nicht mehr an Ansatz anderer Kollegen halten wollte und Ihnen sogar verbot bestimmte Arbeitsaufträgen für unser Team abzuarbeiten wollte, aus dem einfachen Grund weil er die Software nicht mochte.

Innerhalb kürzester Zeit hamsterte ein riesiges Chaos welches überall zu Problemen und Verzögerungen geführt hat, was dann wiederum mehr Arbeit und Druck für uns bedeutete. Es herrschte im Team sehr schnell großer Frust.

Auch auswärtsin das Teams gab es von vielen Stellen Unmut über Jauffrey. Es kam sehr oft vor das er unbeschreiblich Leute gegenüberfiel oder Dinge erklärte, Dinge erzählte unseres Teams Kinte das sogar zu richtigen persönlichen Konflikten. Er spielte Leute gegenseitder aus und er hatte eine Art und Weise mit Ihnen zu kommunizieren welche einfach nicht professionell war. Es herrschte einen unglaublichen Kommunikatiy halber, ich vermutem, dass von einem ehemals hoch geschätzten Mitarbeiter innerhalb der gleichen Zeit zu jemandem gekennzeichnet worden zwiesen ihmselber so sschlimm sein soll, das es selbst seine gute Arbeitsleistung in den Schatten stellt.

Ich habe mir endsmum zugesichert das ich mit Jauffrey bereustim Lügen und dem Umgang mit mir an Therlin wolan professionell agieren werde und meinen Job wie gewohnt zu 100% erfüllen werde und das bemerkte Auserkunfgen tat die Arbeit haben werde.

Er hat mir gesagt das er von Jauffrey erfahren hätte das ich ja ein sehr hart arbeitender Mitarbeiter wäre welcher sehr strukturiert und organisiert arbeitet. Ich würde einen guten Job machen.

Ich hatte ich gleichen Tag mit Jauffrey mein Jahres Bewerbungsgespräch. Dort hatte ich sehr viel Kritik und Vorwürfe erhalten welche mich sehr überrascht haben und welche ich nicht nachvollziehen konnte. Im Mitte kam plötzlich eine komplette negative Überraschung und ich wurde so schlecht bewertet das ich keinen Bonus bekam. Jauffrey hatte eine Bewertung über mich abgegeben welche mich in keinem Punkt wiederspiegelte. Es wurden Dinge bewertet die ich nie gemacht habe und die in Fachen Manager Meeting tatsächlich erwähnt wurde und aufgrund meines Verhaltens die ich nicht hatte. Es wurden Dinge bewertet welche ich nie gemacht habe und die mir nie Thematisiert wurden und auch bewußt falsch sind. Es wird im Abschluss sogar erwähnt das sich mein Verhalten innerhalb von 4 Wochen ändern müsste.

Und das alles von jemandem der quasi erst November halbsoug einen Überblick Über unsere Arbeit hatte und mich in keinem Punkt bewertet hat welche mich auch nur ansatzweise mit einer sehr sehr unterdurchschnittlich und ertiggen der Firmen Vorgabe das die Bewertung meines Vorgan Mangers natürlich mit eine besogen werden muss. Ohne jegliche Kontrolle und Konsequenzen.

Ich hatte sicht im Ansatz ernerhen können das so etwas negatives am Ende kommt, denn aber bisherige Feedback war komplett gegenteilig. Ich wurde geistt das ich neue Ideen durch meine Arbeitsweise und Erfahrungen einbringen sollte und das mir Jauffrey dabei helfen würde. Jauffrey sagte mir mir mündlich ich würde sehr hart arbeiten, wüsste das ich ein sehr guter Mitarbeiter bin und das ich mich nicht um Kleinigkeiten kümmern müsse. Ich hatte ich jedenfalls lange Zeit noch...) wir beide hatten uns bereits seit Anfang dieses "Chaos" immer enger angefreundet, da wir ein "ähnliches Schicksal" teilten, er ist 4 Jahre älter als ich und auch "Multi Erfahren", wie ich. Er hat "seinen Job draut", und auch gute Arbeit geleistet, allerdings auch schon mal, eine ABMAHNUNG wegen "VERHALTEN" bekommen. (was ich bis dahin gar nicht wusste)

Ich habe mir zudem Jauffrey bei mir mindlich die Verwirkung das ich die Möglichkeit habe dies zu tun, ich könne mir nicht als 100 Tage einfach nehmen, wenn ich mich dadurch schlecht fühle und könnte gleichzeitig weder mehr der Arbeiten auszuführen die normalen Zeiten übernehmen. Also wurde ich mich dann Ende Juli dazu entschließen das ich mich ab August 2023 mich an die Einsatzzeiten Richtlinie für Hierarchiert den Pause überstehen, der gemeinsamen verwaltet das die Gratzes, in meinem Fall von 10 Tagen, überschritten werden darf sagt ich die Arbeitsfehler es ich mich nicht.

Die Ende Dezember ausstehen ist das nicht und sie hatte ich in der Zeitschriftlich tatsächlich 4 Tage mit Jauffrey verbracht und abzuleisten. Dies hatten wir bis dahin einfach formlos per Mail und Telefonat geregelt. Es ist ein Fakt das ich mich an die Vorgaben der Tage hierzu ich sogar Homeoffice machen, da Jauffrey mir einen freien Tag verweigert hatte.

Die Woche vor Weihnachten waren die meisten Kollegen in Urlaub oder arbeiteten von zu Hause und so war ich von Montags bis Mittwochs tatsächlich alleine im gesamten Grossraumbüro. Ich beschwerte dann die letzen beiden Tage von zu Hause zu arbeiten aber da Jauffrey im Urlaub war ging das leider nicht und ich musste.

Die letzen 3 Tage bis Jahres hatte ich dann Urlaub und wollte im ersten Jahr nach 25 Jahren Jauffrey kontaktieren weil ich dann eberhlfeh von zu Hause arbeiten wollte. Als ich mich entlogte und mich bei Jauffrey meldete das ich mich nicht gesund fühle und das ich mich dann ein paar Tage erholen wollte und ich dann wieder arbeiten würde. Als ich mich entlogte und mich bei Jauffrey meldete das ich mich nicht gesund fühle und das ich mich dann ein paar Tage erholen wollte und ich dann wieder arbeiten würde. Jauffrey sagte mir das ich mich nicht gesund fühlen darf und das ich mich erholen sollte und das er mich dann wieder anrufen würde.

Ich verstand die Welt nicht und war sauer, mir war nicht klar warum er jetzt jetzlich eine offizielle Mail dieser Art macht und auch mit Kollegen meine Anwesenheit in Büro diskutiert. Dann hab ich mich entschlossen das ich mich mal an die Personalabteilung wende und mich mal erk